

**AFIZ Akademie für Internationale Zusammenarbeit e.V.**

**Jahresbericht 2019**

„Liebe, Mut, Vertrauen, Verrat. Am Ende bleibt die Liebe.“ Vorschlag für einen  
Buchtitel zur *Schule fürs Leben e.V.* von *Ulla Schuch*

[www.afiz.de](http://www.afiz.de), [info@afiz.de](mailto:info@afiz.de)

Postfach 600327, 60333 Frankfurt

**Konto Taunussparkasse, DE41 5125 0000 0055 0130 47**

## Einleitung

*AFIZ Akademie für Internationale Zusammenarbeit e.V.* wurde im Jahr 2014 als gemeinnütziger Verein gegründet. Ziel des Vereins ist es, Bildung, Wissenschaft und Forschung rund um den Bereich der internationalen Zusammenarbeit und Entwicklungszusammenarbeit zu fördern. Dafür macht der Verein Seminare, Workshops, Vorträge, Beratungen, Kongresse, Forschungsarbeiten und auch Veröffentlichungen. *AFIZ* möchte Menschen durch Weiterbildung, Persönlichkeitsentwicklung, Wissensaustausch und Vernetzung weiterbringen. Der Verein sammelt Spenden und freut sich über zahlende, aktive und passive Mitglieder! Überschüsse, die der Verein erwirtschaftet, werden an andere gemeinnützige Vereine, die in der Entwicklungszusammenarbeit aktiv sind, gespendet.

**Konto: Taunussparkasse, DE41 5125 0000 0055 0130 47**

Im Jahr 2019 hat der Verein endlich wieder Fahrt aufgenommen und sich von den Ereignissen um unsere Partnerorganisation *Schule fürs Leben e.V.* befreien können. Wir haben wieder begonnen, proaktiv unsere alten Projekte und auch neue anzugehen:

### Seit November 2017 **WeltWissenBambus!**

Erst investieren, um wichtiges Wissen zu sichern. Dann multiplizieren, damit die Zielgruppe mit ihrem neuen Wissen und neuen Fähigkeiten soziales Einkommen erwirtschaften kann. Wertvolles Wissen rund um den nachwachsenden Rohstoff Bambus, um die nachhaltige Waldwirtschaft mit Bambus, um das erdbebensichere und ressourcenschonende Bauen mit Bambus und das Innovationen und Gemeinschaft fördernde Kompetenz-Cluster Bambus. Mit Hilfe von Büchern, Schriftenreihen, Seminaren, Workshops, Kongressen und digitalen Lehrmaterialien und Veranstaltungen wollen wir gemeinsam mit Partnern dieses Wissen dokumentieren und vervielfältigen helfen.



## Neu ab Juli 2019 **Weiterbildung Paola Sepulveda** 😊

Die ehrenamtliche 1. Vorsitzende und Teilzeit-Geschäftsleiterin von *Escuela para la Vida* kommt aus der Flüchtlingsgemeinde Montebello und hat einen Teil ihrer Ausbildung in den *Talleres de las Aguas* ‚Einzelhandel‘ und als Mitarbeiterin im *Weltwärts*-Team von *Escuela para la Vida* absolviert. Um sich für ihre Aufgabe als Geschäftsleiterin besser zu qualifizieren, hat sie im WS 2018 mit dem Studium der Betriebswirtschaften begonnen. Dieses berufsbegleitende Studium findet werktags in den Abendstunden und zum Teil auch an Wochenenden statt. Unser Partner in diesem Projekt, der *Club Rotario Cali Pance*, unterstützt diese Weiterbildung ebenfalls und hat neben einer jährlichen Fördersumme von 240€ *Paola Sepulveda* einen Zugang zur Elite-Universität *Universidad de San Buenaventura Cali* mit Sonderkonditionen ermöglicht. Der rotarische Club überwacht den Fortschritt der Weiterbildung und die Verwendung der Finanzen. Die Universität liegt am anderen Ende der Stadt Cali, sodass der Aufwand an Zeit und Kosten für den Transport (mit dem Bus zwischen 1-1,5 Stunden je Fahrt) erheblich ist. Diese Kosten trägt Paola selbst. Das Studium wird voraussichtlich Ende 2024 abgeschlossen sein. Insgesamt fallen für das Studium Kosten für Einschreibung und Lernmaterial in Höhe von ca. 14.025 € an, von denen Frau Sepulveda bereits 6.400€ als Studienkredit aufnehmen konnte. Der rotarische Verein hat sich verpflichtet, jährlich eine Fördersumme von 240€ bereitzustellen, das entspricht einem Förderbetrag gesamt von 1.440€. Es verbleibt ein Förderbedarf von 6.185€, das entspricht einem jährlichen Förderbedarf von etwa 1.030€. Der Betrag wird jeweils hälftig zum Beginn des Semesters fällig. Diesen Betrag möchten wir als Verein beisteuern. Da die Studiengebühren und der Wechselkurs des Pesos stark variieren, kann sich der Betrag ändern.



# Aktivitäten

Januar

Die Arbeiten am Buch zum Thema „Bauen mit Bambus“ beschäftigen unsere Mitglieder und andere Helfer für die nächsten Monate: Auswahl der Bilder, Sicherung der Fotorechte, Korrekturlesen, Übersetzung der Texte in Englisch und Spanisch, Gliederung und Anzahl der Bände, Layout der Buchseiten, Auswahl von Typo, Farben, Papierqualität und Bindeart sowie Erstellen von ergänzenden Texten. Wir entscheiden uns für den finalen Titel „Guadua, das Supergras: Zukunft bauen mit Bambus“. Der Werkbericht wird in 4 Bänden je ca. 210 Seiten erscheinen. Wir sind begeistert von der Qualität des Buches – inhaltlich und graphisch. Diese Buchreihe wird das erste Ergebnis unseres Projektes „WeltWissenBambus“ sein. Es dokumentiert die Gebäude und Aktivitäten mit Bambus, die als soziale Bildungsprojekte in der Entwicklungszusammenarbeit von unseren gemeinnützigen Vereinspartnern *Schule fürs Leben e.V.* in Deutschland und *Escuela para la Vida* in Kolumbien realisiert wurden. Verlagspartner für die Veröffentlichung ist der *Deutsche Architektur Verlag* in Münster; der Verein ist Herausgeber der Buchreihe.

Der kolumbianische Partnerverein *Escuela para la Vida* berichtet ab sofort regelmäßig an unser Mitglied *Andrés Böppler* über Erfolge, Probleme und Ereignisse in den sozialen Bildungsprojekten. So können wir unser Knowhow und unsere Kontakte zur Unterstützung beitragen und in Zukunft hoffentlich – wenn es nötig wird – eventuell auch kleine Geldbeträge zur weiteren Zukunftssicherung beisteuern. Die Projekte von *Schule fürs Leben* und *Escuela para la Vida* in Kolumbien haben die Krise der Jahre 2017 und 2018 überstanden. Das Konzept „Hilfe zur Selbsthilfe – fischen lehren statt Fische schenken!“ ist in vollem Umfang aufgegangen: Die Projekte verwalten, finanzieren und entwickeln sich eigenständig unter der Leitung von Einheimischen und sind unabhängig von Spenden oder Hilfe vom deutschen Verein! Diese Eigenständigkeit und Selbstverantwortung der Projekte ist der eigentliche Erfolg der langjährigen guten Arbeit des Vereins *Schule fürs Leben* und ist für uns ein Beispiel vorbildlicher Entwicklungszusammenarbeit.



## Februar

Am 21.02.2019 findet die Buchprüfung statt. *Karsten Krämer* und *Ulla Schuch* treffen sich dafür in Wiesbaden.

Für die Buchproduktion „Bauen mit Bambus“ geht eine zweckgebundene Spende in Höhe von 2.900€ ein.

## März

Die Buchproduktion gerät ins Stocken. Der *Deutsche Architektur Verlag* muss seine Vertragsbedingungen ändern, um weiter am Markt existieren zu können und fordert eine finanzielle Einlage von 10.000€. Wir entscheiden uns gegen diese Mehrkosten und lösen in der Folge unsere Vereinbarung sowohl mit dem Verlag wie auch mit dem Autor des Buches. Auch die Zweckbindung für die Spenden zur Buchproduktion können wir einvernehmlich mit den Spendern auflösen. Der Autor *Andrés Böppler* wird das Buch selbst fertigstellen und veröffentlichen; wir bleiben als Unterstützer und Helfer verbunden.

Der Vorstand entscheidet, eine Reise nach Kolumbien in die sozialen Bildungsprojekte unserer Partnervereine *Schule fürs Leben e.V.* und *Escuela para la Vida* zu finanzieren. Ziel dieser Reise ist es, die Nachhaltigkeit und Zukunftssicherheit aller Projekte zu prüfen, um dann ggf. nach und nach dort Unterstützung zu organisieren, wo es nötig ist. Das langfristige Fortbestehen und die nachhaltige Weiterentwicklung dieser vorbildlichen sozialen Bildungsprojekte ist unser Anliegen.

## April



Am 10.04.2019 reicht der Verein die erste Steuererklärung beim Finanzamt Frankfurt ein. Ohne die Hilfe unseres fachkundigen Mitgliedes *Karsten Krämer* wäre dies nicht möglich gewesen. Für die ersten drei Vereinsjahre 2014 bis 2016 wurde der Jahresabschluss von der *Kanzlei Bastian* erstellt. Seit 2017 hat *Karsten* diese Aufgabe übernommen; er ist Steuerfachangestellter, Bilanzbuchhalter sowie Internationaler Bilanzbuchhalter. DANKE *Karsten*!

## Mai

Der Verein engagiert einen ehrenamtlichen Praktikanten, der für ein Jahr seine Expertise in Sachen Mediengestaltung einbringen wird. Er wird bei der Erstellung von Medien im Projekt „*WeltWissenBambus*“ helfen und den Verein bei der Öffentlichkeitsarbeit und der Erstellung von Materialien für die Spendenakquise unterstützen.

Unser Mitglied *Andrés Bäßler* fliegt nach Kolumbien. Er kennt als ehemaliger Projektleiter von *Schule fürs Leben e.V.* die Bildungsprojekte vor Ort sehr gut und kann die Lage vor Ort am besten einschätzen. Andrés wird alle Projekte besuchen und dafür an 5 Projektstandorte in Kolumbien reisen: Montebello bei Cali; Buga; San José; Reservat Guambia bei Silvia sowie Santander de Quilichao. Die Kosten vor Ort übernimmt Andrés selbst. Seine Empfehlungen sollen Grundlage werden für unser weiteres Engagement. Ergebnis seiner Reise ist eine Liste von mehreren kleinen und mittleren Unterstützungsvorschlägen, gewichtet nach Dringlichkeit. Die Weiterbildung von *Paola Sepulveda* hat nach wie vor Vorrang.

## Juni

Am 18.06.2019 muss der Verein weitere Unterlagen für die Steuererklärung beim Finanzamt Frankfurt nachreichen. Zukünftig werden wir über das Elster-Portal die Steuererklärung digital einreichen.

## Juli

Der aktuelle Freistellungsbescheid vom 29.07.2019 liegt vor und ersetzt den Freistellungsbescheid vom 18.11.2016.

*Paola Sepulveda* informiert uns über Ihre Studienfortschritte und –erfolge. Sie hat in allen Fächern gute bis sehr gute Noten und leistet auch in ihrem Tagesgeschäft als Geschäftsleiterin und 1. Vorsitzende bei dem gemeinnützigen Verein *Escuela para la Vida* in Cali Kolumbien sehr gute Arbeit. Wir haben großen Respekt vor dem Engagement und der Leistungsfähigkeit dieser jungen Frau. Am 18.07.2019 überweist der Verein erstmals 467,61 € zum *Club Rotario Cali Pance* in Kolumbien, um nachträglich zur Finanzierung des Sommersemesters 2019 beizutragen.

September

Am 29.09.2019 findet um 14.00 Uhr die Jahreshauptversammlung in Frankfurt statt.

Oktober

Am 25.10.2019 überweist der Verein erneut 229,90€ über Western Union zum *Club Rotario Cali Pance* in Kolumbien, um gemeinsam das Studium von *Paola Sepulveda* zu unterstützen. Der Wechselkurs ist gerade günstig und der rotarische Club konnte vergünstigte Studiengebühren mit der Universität aushandeln, sodass rund 180€ weniger nötig waren als eingeplant.

## **Finanzen im Überblick**

Der Verein hat 7 Mitglieder. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 60€. 6 Mitglieder haben den Jahresbeitrag bezahlt; ein Mitglied wird den Jahresbeitrag erst im nächsten Jahr bezahlen.

Das Vereinsjahr 2019 schließt mit dem Betrag von + 176,92€ ab. Neben den Mitgliedsbeiträgen gingen 3.129,90€ als Spende ein. Allgemeine Aufwendungen des Vereins waren Kontoführungsgebühren. Kosten für Postfach, Kopien, Bürobedarf, technischen Support und Transportkosten. Für das Projekt „*Weiterbildung Paola Sepulveda*“ wurden 697,51€ ausgegeben; die Kosten für die Projektreise nach Kolumbien betragen 916,01€. Auch der Rest des zinsfreien Darlehns von *Ulla Schuch* über 700€ konnte zurückbezahlt werden.

## **Abschlußworte zum Jahresende 2019**

Der Verein hat es endlich geschafft, sich von dem Folgen der Ereignisse um die Partnerorganisation *Schule fürs Leben e.V.* zu erholen. Der Zusammenhalt im Verein, die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit anderen Partnern und die nachhaltigen Erfolge in den Projekten in Kolumbien sind sehr erfreulich und machen uns Mut, Freude und Zuversicht. Ist es nicht genau das, was zählt?